



Stephanusbote

März bis Mai 2020



Ev.-luth. Kirchengemeinde

AUFGEBLÄTTERT

Aus dem Inhalt

- S. 2 Aufgeblättert
- S. 3 Andacht
- S. 4 KV Klausur
- S. 5 Abendwanderung
Intern. Café
- S. 6 Ehrenamtliche
- S. 7 Weltgebetstag
- S. 8 Kigo
- S. 9 Kinderseite
- S. 10 Bücherei
- S. 11 Musikfreunde
- S. 12 Freiräume
- S. 13 WasWannWer
- S. 14 Termine aktuell
- S. 16 Konfirmationen
- S. 17 Freud & Leid
- S. 18 ♥ Glückwunsch
- S. 20 Fasten
- S. 21 Spenden
- S. 22 Familienberatung
- S. 23 Häusliche Gewalt
- S. 24 Diakonie/Hospiz
- S. 25 Gottesd. Region
- S. 26 Kontakt
- S. 27 Das sind wir

Liebe Leserinnen und liebe Leser,
was bedeutet das Jahr 2020 für Sie? Ist es etwas ganz besonderes, weil ein Ereignis alles verändern wird? Bleibt alles so wie es ist? Gibt es momentan keinen Grund, sich darauf zu freuen?



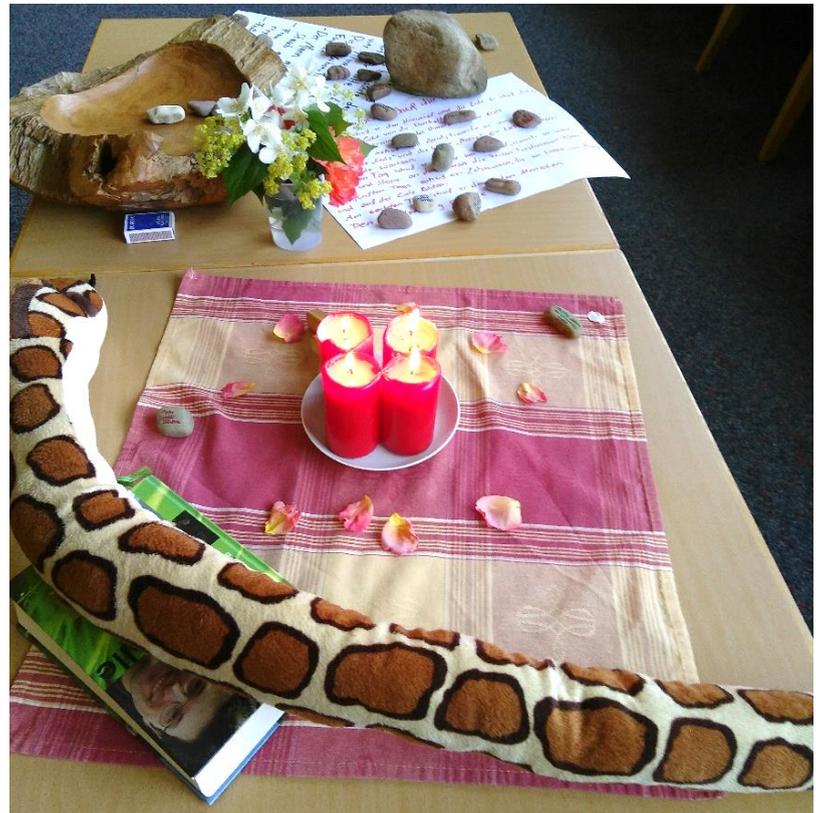
Was ist Zuversicht? Es ist der feste Glauben, dass die Zukunft Gutes bringt.

Das diesjährige Motto der Fastenaktion (Seite 20) soll dabei helfen, den Blick darauf zu lenken, was möglich ist. Dem Alltag wieder positiv und hoffnungsvoll entgegen zu sehen.

Das geht nicht? Einfach ausprobieren!

Viel Erfolg wünscht Ihnen

Monika Kuschel
Monika Kuschel



MONATSSPRUCH MAI

DIENT EINANDER ALS GUTE VERWALTER DER VIELFÄLTIGEN GNADE GOTTES,
JEDER MIT DER GABE, DIE ER EMPFANGEN HAT.

1. PETRUS 4, 10

Konfirmandenzeit ist gestaltete Lebenszeit.

Wenn mich jemand fragt, welche Aufgaben ich für die schönsten in meinem Beruf halte, dann fällt mir neben Kasualien und Seelsorge meistens die Konfirmandenarbeit ein.

Ich finde es spannend, Zeit mit Jugendlichen zu verbringen. Ich hoffe auch, dass ich ihnen etwas fürs Leben beibringen kann, was auch später noch trägt. Aber wir lernen auch voneinander. Mich interessiert, was die Jugendlichen heute beschäftigt, bewegt und auch ängstigt. Was ist ihnen wichtig, wofür „brennen“ sie?

Wo stehen sie mit ihrer Meinung, mit ihren Fragen?

Nicht immer erreiche ich sie mit meinen Ansichten, schon gar nicht in religiösen Dingen. Kirche ist so weit weg von ihnen. Und doch gibt es Berührungspunkte. Wenn ich mit ihnen über allgemeine Lebensthemen spreche, die theologische Fragen eigentlich immer miteinschließen, sind wir im Gespräch. Spaß haben gehört dazu. Aufeinander hören, den anderen ausreden lassen, könnte noch verbessert werden.

Nicht immer gelingt das. Jede und jeder braucht anderes in der Gruppe. Konzentration fällt manchen schwer. Diskutieren ist nicht für jeden etwas. Sehr im Einklang

waren die Konfirmanden/innen, die im Mai konfirmiert werden, bei den Krippenspielen. Da hatten alle ein gemeinsames Ziel vor Augen, den Gottesdienst am Heiligen Abend. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen!

Der Monatsspruch im Mai spricht von unterschiedlichen Gaben, die jede/r empfangen hat. So ist das. So erlebe ich das immer wieder in einer bunt zusammen gewürfelten Gruppe – man ergänzt einander. So war es mit dieser Konfirmandengruppe. Es war eine erfüllte Zeit, danke.

Und ich freue mich schon auf die nächste Konfirmandengruppe!

Ihre/Eure Pastorin

Elisabeth Michalek-Vogel



Foto: Frank Tobold

KIRCHENVORSTANDES IN KLAUSUR IM MISSIONARISCHEN ZENTRUM HANSTEDT I

Es war wieder soweit. Nach einem Jahr hat sich der Kirchenvorstand von Freitag, 07. bis 09. Februar auf den Weg zu einer Klausur gemacht.

Es war ein spannendes

Wochenende, an dem wir uns innerhalb des Kirchenvorstandes nähergekommen sind und uns besser kennengelernt haben.

Wir stellten uns die Frage, wie sich unser eigener, ganz persönlicher Weg zu Gott und zur Kirche gestaltet hat. Und unsere Biografien waren höchst verschieden. Während bei einigen in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten die Nähe zu Gott und zur Kirche in etwa gleichgeblieben ist, gab es bei anderen immer wieder Bege-



v.l.: Gerlinde Wippich, Steffen Zickert, Elisabeth Michalek-Vogel, Jasmin Wölper, Torben Schmitz, Claus Peper, Ingrid Peters (es fehlt Heiner Schwanemann)

benheiten, die von Gott und/oder der Kirche stark wegführten. Letztlich geschah eine Rückkehr zu Gott und zur Kirche durch besondere Ereignisse, waren es traurige oder fröhliche. Immer

wieder gab und gibt es Schnittpunkte mit Gott und der Kirche.

Und da sind wir nun. Angekommen mit demselben Ziel. Nämlich unserer Gemeinde eine Hilfe in Glaubensfragen zu sein und unsere Kirche zu erhalten. Mit all unseren unterschiedlichen Prägungen haben wir einen starken Kirchenvorstand vorzuweisen, der motiviert ist, die Herausforderungen in der Zukunft mutig anzugehen.

Jasmin Wölper



BEVOR DIE SONNE SINKT...

EINLADUNG ZUM ABENDSPAZIERGANG IM SCHWEIGEN

An zwei Abendterminen im **März** und im **April** lade ich wieder zum Abendspaziergang im Schweigen ein. Abschalten, zur Ruhe kommen, den Kopf frei kriegen - und nebenher die Natur betrachten und mit Gott still „im Gespräch sein.“



Dazu treffen wir uns am:

Montag, 23. März um **18.00 Uhr**
Mittwoch, 22. April um **19.30 Uhr**

am ev. Gemeindehaus in Egestorf

Elisabeth Michalek-Vogel



INTERNATIONALES CAFÉ EGESTORF

Mit Kaffee, Tee, Gebäck und Gesprächen
Flüchtlinge, Migranten und Bürger der Gemeinde
Egestorf sind **herzlich willkommen!**

Freitag, 20. März/17. April/ 22. Mai
jeweils 16 bis 18 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus St. Stephanus
Sudermühler Weg 1, 21272 Egestorf

RÜCKBLICK

TREFFEN MIT UNSEREN EHRENAMTLICHEN



Flüchtlingen, die Gestaltung von Gottesdiensten und vieles mehr.

Pastorin Elisabeth Michalek-Vogel dankte im Namen des Kirchenvorstandes für viele Stunden und Jahre geleistetes Ehrenamt!

Es war ein großes DANKESCHÖN für die ehrenamtlichen Mitarbeitenden unserer Kirchengemeinde, weshalb es am 24. Januar im Gasthaus Kruse eine Dankesfeier für jene gab. Wir haben all die Gesichter gesehen, die hinter der ganzen Arbeit stecken.

Sei es das Kirchenkaffee, die Arbeit mit den

Claus Peper und Steffen Zickert sorgten für die musikalische Unterhaltung. Zwischendurch gab es kleine Snacks und nette Gespräche.

Monika Kuschel und Jasmin Wölper führten einen kleinen Sketch vor und Ingrid Peters hatte ein Spiel zu den verschiedenen Gruppen und Kreisen mitgebracht.

Es war ein Abend voller Freude und Dankbarkeit. Und vom jüngsten bis zu unserem ältesten Mitglied können wir sagen, dass wir froh sind, ein Teil davon zu sein.

Jasmin Wölper



Gerhard Peper erhielt einen „Orden“ für besonders lange Dienste.





WELTGEBETSTAG AUS SIMBABWE FREITAG, 6. MÄRZ 2020 UM 19.00 UHR IN HANSTEDT

Eine meiner ersten Fragen, als ich mich mit Simbabwe beschäftigt habe, war: Wie geht das überhaupt, so zu (über-)leben? 90 Prozent der Menschen ohne feste Arbeit, ohne eigene Währung, ohne Geldautomaten, der teuerste Sprit weltweit... Wie "geht" Simbabwe?

Im Grunde steht die Antwort in unserem Gottesdiensttext: Es geht nur, wenn die Hoffnung stärker ist als alle Schwierigkeiten, wenn das Vertrauen auf eine bessere Zukunft die Enttäuschung entkräftet. Es sind unglaublich starke Frauen aus Simbabwe, die uns zurufen: **"Steh auf und geh!"**

Das sind die Worte von Dr. Irene Tokarski, der Geschäftsführerin des Weltgebetstages – Deutsches Komitee e. V..

Frauen aus Simbabwe haben für den Weltgebetstag 2020 den Bibeltext aus Johannes 5 zur Heilung eines Kranken ausgesucht: „Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“, sagt Jesus da-

rin zu einem Kranken. In ihrem Gottesdienst lassen uns die Simbabwefrauen erfahren: Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung.

STEH AUF UND GEH!

Und die Frauen aus Simbabwe wissen wovon sie schreiben, denn ihre Situation in dem krisengeplagten Land im südlichen Afrika ist alles andere als gut. Überteuerte Lebensmittel, steigende Inflation und ein Gesundheitssystem, das seinen Namen nicht verdient sind für sie Alltag und nur einige der Schwierigkeiten, die sie zu bewältigen haben. Sie haben verstanden, dass Jesu Aufforderung allen gilt und nehmen jeden Tag ihre Matte und gehen.

Wollen Sie mehr über dieses faszinierende Land in Südafrika und ihre Bewohner erfahren?

Dann laden wir Sie herzlich ein zu unserem Gottesdienst am **6. März um 19 Uhr** ins **ev. Gemeindehaus, Harburger Str. 2 in Hanstedt.**



30 Minuten vorher können Sie sich auf die südafrikanischen Klänge einstimmen und die Lieder schon mal probieren. Nach dem Gottesdienst lassen wir den Abend mit einem

landestypischen Büffet ausklingen.

Das Vorbereitungsteam freut sich über viele Besucher!



-ist eine tolle Sache!

KIRCHE MIT KINDERN



Hallo liebe KiGo-Kinder,

es wird Frühling! Die Tage werden länger und endlich scheint die Sonne wieder hell und fröhlich. Die Blumen stecken ihre Köpfe aus der Erde und wollen in die Höhe Richtung Sonne wachsen. So wollen auch wir den Frühling willkommen heißen.

Du bist wieder herzlich eingeladen jeden 3. Sonntag im Monat von 10.00 bis 11.00 Uhr im Dachstübchen des Gemeindehauses mit uns KiGo zu feiern.

Unsere nächsten Termine sind:

15. März 10.00 - 11.00 Uhr im Dachstübchen

19. April 10.00 - 11.00 Uhr im Dachstübchen

17. Mai 10.00 - 11.00 Uhr im Dachstübchen

Wir freuen uns auf Dich!

Dein Kigo Team

Monika und Jasmin

MINA & Freunde





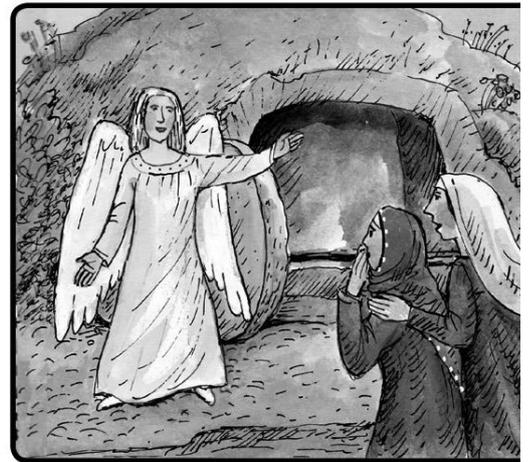
Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

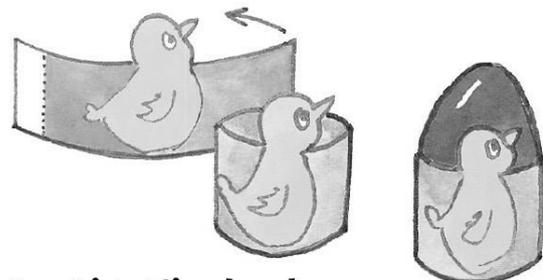


Jesus ist auf einem Esel in Jerusalem eingritten. Viele Menschen haben ihn begrüßt. Aber seine Feinde lassen ihn verhaften. Er wird verurteilt und an einem Kreuz hingerichtet. Jesus wusste, dass er sterben würde. So hat es Gott gewollt. Er hat sich von seinen Jüngern verabschiedet und das Leid auf sich genommen. An Ostern, zwei Tage nach seinem Tod, geschieht das Wunder: Jesu Leichnam ist nicht mehr in seinem Grab! Ein Engel sagt,

dass Jesus lebt! Jesus ist auferstanden und hat den Tod besiegt. Das ist Gottes Geschenk an uns Menschen. An Ostern feiern wir unsere Freude darüber.



Emilia bemalt Ostereier. Bring die Buchstaben in die richtige Reihenfolge und du erfährst, was uns Jesus zu Ostern schenkt.



Lustige Eierbecher

Schneide dir einen Streifen aus starkem Papier zurecht: Er sollte gerade so hoch wie ein halbes Ei sein. Dekoriere ihn, bemale ihn oder klebe eine Figur darauf. Dann rolle das Ende des Streifens so ein, dass ein aufrechtes Ei gerade innendrin Platz hat und klebe es mit einem Tesastreifen fest.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Neues aus unserer **EV. GEMEINDEBÜCHEREI**

Liebe Leser, liebe Leserinnen!

In diesem Jahr feiert die evangelische Gemeindebücherei in Egestorf ihr **50jähriges Bestehen**. Für viele Leseratten mag das eine schöne Selbstverständlichkeit sein, aber das ist es nicht! Es ist komplett außergewöhnlich, dass eine rein ehrenamtlich betriebene Bücherei über einen so langen Zeitraum in einer doch eher kleinen Gemeinde existiert. Es ist außergewöhnlich, dass sich in diesem halben Jahrhundert immer wieder neue ehrenamtliche Mitarbeiterinnen (!) gefunden haben, die diese Institution ermöglichen und unserer Gemeinde ohne Entgelt ihre Zeit, ihre Arbeitskraft und ihr Können zur Verfügung gestellt haben. Aber wie sieht es in Zukunft aus?

Wird es in 10 Jahren noch eine Bücherei in Egestorf geben?

An Lesern und Leserinnen mangelt es uns zum Glück nicht und dank der großzügigen Unterstützung durch unseren Gemeinderat, die evangelische Kirche und viele Spenden ist die Bücherei auch finanziell gut aufgestellt. Und mit 12 Mitarbeiterinnen läuft alles bestens ... NOCH!

Denn wir sind (fast) alle Generation 50+, einige von uns sind schon sehr lange dabei und möchten in den nächsten Jahren ihre ehrenamtliche Tätigkeit niederlegen. Deswegen der Aufruf an die nächste Generation:

Wenn ihr Spaß am Umgang mit Menschen und Büchern habt und ein wenig Zeit erübrigen könnt, sprecht mich bitte an und ich erzähle dann gern mehr über die Möglichkeiten sich an der Büchereiarbeit, die nicht nur in der Ausleihe besteht, zu beteiligen.

Mit herzlichen Grüßen
Astrid Beel-Mithoff

Und übrigens:

Wir haben im Januar/Februar über 100 neue Medien angeschafft: aktuelle Romane, Krimis, Sachbücher, DVDs und Audiobücher für Kinder und Erwachsene!!!

Öffnungszeiten:

Di. 19.00 bis 20.00 Uhr

Mi. 16.00 bis 18.00 Uhr

Fr. 16.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 04175-8086631

(Anrufbeantworter ausserhalb der Öffnungszeiten)

Mail: buecherei-egestorf@gmx.de

Nebeneingang Gemeindehaus

Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen:

BILDERBUCHKINO

für alle Kinder von 3 – 8 Jahren, jeweils freitags um 16.30 Uhr
am 27. März, 24. April und 29. Mai

DÄMMERSCHOPPEN

(Buchempfehlungen und gemütlicher Klönschnack)
am Mittwoch, 08. April um 19.30 Uhr in der Bücherei



BEETHOVEN
2020 

MINETTI Quartett

„BEETHOVEN IM KONTRAST“

-STREICHQUARTETTE VON BEETHOVEN UND SCHOSTAKOWITSCH

SONNABEND, 28. MÄRZ 2020

UM 19.00 UHR, ST. STEPHANUS EGESTORF



Maria Ehmer (Violine), Anna Knopp (Violine), Leonhard Roczek (Violoncello), Milan Milojevic (Viola)

Eintritt: 35 €/25 €/15 € Schüler: 15 €

Kartenvorbestellung unter:

Tel.: 04175-842 287 (Anrufbeantworter – Ihre Bestellung wird durch Rückruf bestätigt)

oder per Email: service@egestorfer-musikfreunde.de

GEDANKEN VON REGIONALBISCHOF DIETER RATHING ZUM VERGANGENEN **JAHR DER FREIRÄUME**



ZEIT FÜR **FREIRÄUME**

ZEITlose Momente:

Der Duft der Lindenbäume vor dem Balkon
Die Wärme des Backsteins in kühler Brise
Das Zirpen der Grillen im Südsommerwind
Und das ewige Brechen der Wellen
Die Umarmung der Liebenden
Die Mauer einer uralten Kapelle
Die Stille des Grabes
Und der Tag, an dem die neue Welt beginnt

Mein Freiraum im Jahr ist nicht der große Moment. Nicht jener erste Tag im Urlaub, an dem der Alltag langsam weicht – und sich dann nachts im Traum erneut Gehör verschafft. Nicht der Blick hinab ins Tal, nachdem der Gipfel erreicht ist, auch nicht der rauschende Bach.

Es sind die vielen kleinen Dinge, die mir begegnet sind im vergangenen Jahr. Eine Sammlung zeitloser Augenblicke. Beobachten der Schmetterlinge und Zugvögel und träumende Minuten im Abendlicht.

Der Blick in den Himmel, am Tag wie in der Nacht. Wege: Allein, zu Fuß, auf dem Rad, in Gemeinschaft. Nichts davon ist verloren, es sind bleibende Bilder des Glücks.

Ein Jahr ist vorbei. Wir schauen zurück, dankbar und ratlos zugleich. In dieser Haltung kann ich weiter gehen: Die Gegenwart achten, Vergangenes bestaunen, das Kommende grüßen und die Zukunft beherzt in die Hand nehmen. „Denn ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht Gott: Gedanken des Friedens

und nicht des Leides, dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung“ Jeremia 29, 11. Die Zeit für Freiräume können wir uns weiter nehmen: Um des Menschen willen, für die Zukunft unserer Gemeinschaft in der Kirche, auch in diesem Jahr.

Was wir erleben und erfahren haben, klingt in uns nach. Zeit für Freiräume – das ist Zeit für das Ich, für das Du. Zeit für Gott und für das, was jenseits aller Pläne liegt. In jedem Innehalten zeigt sich, wer uns im Leben hält und trägt. Für mich bleibt dieser Perspektivwechsel auch weiterhin eine reizvolle Glaubenshaltung. Beginne etwas Neues und lass etwas Altes sein. Ändere kleine Dinge, in denen du in der Routine erstarrt warst. Schau, wem Du die Zeit schenkst. Suche Orte der Veränderung, für dich und die Menschen, die dir kostbar sind.

Zeit für...Wem will ich sie schenken? Womit will ich sie füllen? An diesen Fragen will ich entlang gehen, auch in diesem Jahr.

SONNTAG

- 10.00 Uhr **GOTTESDIENST**
10.00 Uhr **TAUFGOTTESDIENST**, 1. So. i. Monat, Anmeldung 04175-468
10.00 – 11.00 Uhr **KINDERGOTTESDIENST**, 3. So. i. Monat
11.00 Uhr **KIRCHENKAFFEE**, Ingrid Peters, 04175-467

MONTAG

- 20.00 Uhr **KIRCHENCHOR**, Jennifer Stoppel, 04131-407303

DIENSTAG

- 17.15 – 18.30 Uhr **KINDER- UND JUGENDGOSPELCHOR „JOYFUL ANGELS“**
Joana Toader, 0171-1442619
19.00 – 20.00 Uhr **BÜCHEREI**, Astrid Beel-Mithoff, 04175-8086631
19.30 – 21.00 Uhr **GESPRÄCHSKREIS FÜR NEUGIERIGE**, letzter Di. i. Monat
Elisabeth Michalek-Vogel, 04175-8381
20.00 Uhr **GOSPELCHOR FÜR ERWACHSENE „HAPPY VOICES“**
Rolf Puppe, 05829-988345
20.00 Uhr **ÖKUMENISCHER GESPRÄCHSKREIS**
1. u. 3. Die. i. Monat, Hermann Peters, 04175-467

MITTWOCH

- 15.00 Uhr **GEMEINDENACHMITTAG**, 2. Mi. i. Monat
Marret Isernhagen/Waltraut Giese, 04175-438/1685
16.00 – 18.00 Uhr **BÜCHEREI**, Astrid Beel-Mithoff, 04175-8086631
19.00 Uhr **KIRCHENVORSTANDSSITZUNG**, 2. Mi. i. Monat
19.00 Uhr **LESEKREIS**, letzter Mi. i. Monat, Heidemarie Scholz, 04175-1407
20.00 Uhr **POSAUNENCHOR**, Familie Grote, 04175-678

DONNERSTAG

- 19.30 Uhr **BESUCHSDIENST**, 3-4 x jährlich, Hermann Peters, 04175-467
20.00 Uhr **TREFFEN FÜR FRAUEN**, 3. Do. i. Monat, Nicole Döbler, 04175-802453

FREITAG

- 16.00 – 18.00 Uhr **INTERNATIONALES CAFÉ**, 3. Fr. i. Monat, Ingrid Peters, 04175-467
16.00 – 18.00 Uhr **BÜCHEREI**, Astrid Beel-Mithoff, 04175-8086631
16.15 – 17.45 Uhr **GITARRENGRUPPE**, 2. Fr. i. Monat, Ingrid Appel, 04175-1530

SAMSTAG

- 10.00 – 12.00 Uhr **KONFIRMANDEN-BLOCKTAG**, 1-2 x im Monat
19.00 – 21.00 Uhr **JUGENDGRUPPE „TIMEOUT“**, alle zwei Wochen

Termine aktuell

MÄRZ

So.	01.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe, P. i. R. Danne
Fr.	06.03.	19.00 Uhr	Weltgebetstag, ev. Gemeindehaus Hanstedt (s. Seite 7)
So.	08.03.	10.00 Uhr	Begrüßung der neuen KonfirmandInnen, Pn. Michalek-Vogel/Gitarren
Mi.	11.03.	15.00 Uhr	Gemeindenachmittag: Gerhard Peper zeigt Bilder
So.	15.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst, Lektorin Ahlers/Bläserchor
		10.00 Uhr	Kindergottesdienst
Mi.	18.03.	15.45 Uhr	Andacht „Haus Eichenhof“
Do.	19.03.	20.00 Uhr	Treffen für Frauen
Fr.	20.03.	16.00 Uhr	Internationales Café
So.	22.03.	10.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der KonfirmandInnen, Pn. Michalek-Vogel
Mo.	23.03.	18.00 Uhr	Abendspaziergang im Schweigen (s. Seite 5)
Mi.	25.03.	19.00 Uhr	Lesekreis: „Bin im Garten“ von Maike Winnemuth
Fr.	27.03.	16.30 Uhr	Bilderbuchkino
Sa.	28.03.	19.00 Uhr	Konzert: MINETTI Quartett (s. Seite 11)
So.	29.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Michalek-Vogel
Die.	31.03.	19.30 Uhr	Gesprächskreis für Neugierige

APRIL

So.	05.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst, Lektn. Ahlers
Mi.	08.04.	15.00 Uhr	Gemeindenachmittag: Pastor Kindler zu Gast
		19.30 Uhr	Dämmerschoppen in der Bücherei
Do.	09.04.	19.00 Uhr	Tischabendmahl am Gründonnerstag, ev. Gemeindehaus Pn. Michalek-Vogel/Team
Fr.	10.04.	10.00 Uhr	Karfreitag-Gottesdienst, Pn. Michalek-Vogel/Kirchenchor
So.	12.04.	5.30 Uhr	Ostermorgen-Gottesdienst, Präd. Arndt/Team
			Anschließend gemeinsames Frühstück im Gemeindehaus
		10.00 Uhr	Oster-Gottesdienst, Pn. Michalek-Vogel/Kirchenchor
Mo.	13.04.	10.00 Uhr	Oster-Gottesdienst, P.i.R. Danne/Bläserchor
Mi.	15.04.	15.45 Uhr	Andacht „Haus Eichenhof“
Do.	16.04.	20.00 Uhr	Treffen für Frauen
Fr.	17.04.	16.00 Uhr	Internationales Café
So.	19.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst, Präd. Eberbach
		10.00 Uhr	Kindergottesdienst
Mi.	22.04.	19.30 Uhr	Abendspaziergang im Schweigen (s. Seite 5)
Fr.	24.04.	16.30 Uhr	Bilderbuchkino
So.	26.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pn. Michalek-Vogel
Di.	28.04.	19.30 Uhr	Gesprächskreis für Neugierige
Mi.	29.04.	19.00 Uhr	Lesekreis: „Odyssee“ von Homer

Zuversicht!

SIEBEN WOCHEN OHNE PESSIMISMUS
26. FEBRUAR BIS 13. APRIL

7
WOCHEN
OHNE

Die Fastenaktion
der evangelischen
Kirche 2020

www.7-wochen-ohne.de



edition christmon

DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Alles geht schief! Das wird nix mehr! Warum neigen so viele Menschen dazu, die Zukunft als Zeit der Niederlagen, Misserfolge, ja Katastrophen zu beschreiben? Angst und Sorge treiben sie an. Wenn die anderen Leute in Familie und Gesellschaft ihnen nicht glauben, reagieren sie mit einem Achselzucken: Ihr habt halt keine Ahnung!

Angst und Sorge sind zentrale Elemente menschlichen Bewusstseins. Sie dürfen aber nicht dominieren und Menschen in Hoffnungslosigkeit fallen lassen. Das Motto für die Fastenzeit 2020, „Zuversicht! Sieben Wochen ohne Pessimismus“, soll im Sinne Jesu Christi dazu ermuntern, Zukunftsangst und Misstrauen zu überwinden. In der Geschichte von Tod und

Auferstehung, der die Fastenzeit und Ostern gewidmet sind, lebt neben Glaube und Liebe das Prinzip Hoffnung, wie es Paulus in seinem Brief an die Korinther beschreibt.

Wir möchten mit Texten und Bildern dazu ermuntern, auch in schwierigsten Lebensphasen nicht zu übersehen, wie viel Verstand, Mut und Können in uns, in unseren Familien, Freundeskreisen und Gemeinschaften steckt. Mit Zuversicht kann es gelingen, aus Krisen zu lernen und gemeinsam neue Wege zu entdecken. Wir kriegen das schon hin! Kein Grund zu Pessimismus!

ARND BRUMMER,
Geschäftsführer der Aktion „7 Wochen Ohne“

SPENDEN

**anl. der Beerdigung von Edeltraut Rinck
für die allgemeine Gemeindefarbeit**

100,00 Euro

**anl. der „offenen Adventstür“ von den Singenden Heidekutschern
für die Flüchtlingsarbeit**

50,00 Euro

**Freiwilliger Kirchbeitrag
für den Erhalt unserer Kirche**

5.345,00 Euro

HERZLICHEN DANK ALLEN SPENDERN UND SPENDERINNEN!



RESTAURIERTER EINGANG NORDSEITE DER KIRCHE

– KONNTE DANK IHRER FINANZIELLEN UNTERSTÜTZUNG REALISIERT WERDEN!

Die liturgischen Farben

Dem Kirchenjahr sind bestimmte Farben zugeordnet. Sie verdeutlichen den besonderen Charakter der Zeiten und Festtage. Das Kirchenjahr beginnt am 1. Advent und endet mit dem Samstag nach dem Ewigkeitssonntag („Totensonntag“).

Weiß: Symbol des Lichtes (Christusfeste).

Violett: Buße und stille Sammlung (Adventszeit, Passionszeit, Buß- und Betttag).

Rot: Pfingstfeuer, Liebe; Blut (Gedenktage der Kirche, Pfingsten).

Grün: Wachstum, aufgehende Saat (Epiphaniens-, Vorfasten- und Trinitatiszeit).

Schwarz: Zeichen der Trauer (Karfreitag und Karsamstag).

Trennung - Scheidung getrennt und doch gemeinsam



„Wenn ich darüber reden könnte!“
Familienworkshop
für Kinder im Alter von 8 - 11 Jahren und ihre Mütter und Väter
Kinder und Eltern sollen unterstützt und entlastet werden

**Termine des
Trennung - Scheidung - Familienworkshops 2020**
Der Workshop umfasst folgende Termine:

Auftakt (Kind und beide Elternteile)
Freitag, 13. März 2020, 16:00 - 19:00 Uhr

Workshop (Kind, Mutter oder Vater)
Freitag, 20. März 2020, 16:00 - 19:00 Uhr
Samstag, 21. März 2020, 15:00 - 18:00 Uhr

Workshop (Kind, Mutter oder Vater)
Freitag, 17. April 2020, 16:00 - 19:00 Uhr
Samstag, 18. April 2020, 10:00 - 13:00 Uhr

Abschluss (Kind und beide Elternteile)
Freitag, 24. April 2020, 17:00 - 18:30 Uhr

Ort:

Ev. -luth. Kirchengemeinde St. Jakobus,
Borsteler Weg 1a, 21423 Winsen (Luhe)



Landkreis Harburg
Abteilung Jugend und Familie
Erziehungsberatung



Diakonisches Werk
Lebensberatungsstellen für Einzelne,
Paare und Familien in Buchholz und Winsen
**Infos unter:
Telefon: 04171 - 69 39 290**

Diakonie

Hittfeld
Winsen

- Maria, 47 Jahre, drei Kinder, wird von ihrem Ehemann regelmäßig geschlagen.

- Susanne, 33 Jahre, 1 Kind, wird von ihrem Ex-Partner

täglich per Telefon bedroht.

- Emma, 18 Jahre, kein Kind, fühlt sich an ihrer Ausbildungsstelle gemobbt.

Diese Frauen und ihre Kinder haben eine Gemeinsamkeit. Sie haben jeden Tag Angst:

Angst davor, dass der Ehemann und Vater schlecht gelaunt nach Hause kommt und der Streit wieder eskaliert.

Angst davor wieder eine Nachricht auf der Mailbox, einen Post bei Facebook oder Instagram vorzufinden, in dem sie beschimpft werden und Lügen über sie verbreitet werden.

Angst davor zur Arbeit zu gehen und von den Kolleginnen und Kollegen gedemütigt zu werden.

Angst davor jeden Tag eine Form von Gewalt zu erleiden.

Alle diese Frauen finden bei der BISS und bei der Beratungsstelle für gewaltbetroffene Mädchen und Frauen in Trägerschaft der Diakonie eine Anlaufstelle.



v.l.: Christine Arndt, Dörthe Heien

Frauen, die Opfer von häuslicher Gewalt geworden sind, haben bereits in der Vergangenheit die Hilfe der BISS (Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt) nutzen können. Die BISS mit ihrem pro-aktiven Ansatz nimmt nach Erhalt der Polizeimeldungen zu häuslicher Gewalt Kontakt zu den Frauen auf und bietet in einer Erstberatung Krisenintervention, Informationen zum Gewaltschutzgesetz sowie Sicherheitsplanung.

Seit dem 01.10.2019 gibt es ebenfalls in Trägerschaft der Diakonie die neue Beratungsstelle für gewaltbetroffene Mädchen und Frauen. Das Angebot richtet sich an Ratsuchende, die eine Gewalterfahrung in jeglicher Form gemacht haben. Dazu gehört neben der häuslichen Gewalt auch Stalking, Vergewaltigung im öffentlichen Raum etc. Die Beratungsstelle bietet den Mädchen und Frauen

längerfristige Beratung, Stabilisierung und Stärkung, Unterstützung im Umgang mit Behörden sowie das gemeinsame Erarbeiten von Lösungswegen.

Die Beratung findet in einem geschützten Rahmen und auf Wunsch auch anonym statt. Wir beraten ergebnisoffen, wertschätzend und parteilich.

Termine können unter der Tel.Nr.: **04171/6008850** vereinbart werden.

Unsere offenen Sprechzeiten ohne vorherige Anmeldung finden statt:

Dienstag von 10 bis 12 Uhr

im Beratungszentrum der Diakonie in Buchholz, Neue Str. 8, 21244 Buchholz

Donnerstag von 10 bis 12 Uhr

in der Beratungsstelle in Winsen, Borsteler Weg 1, 21423 Winsen (Luhe)

Diakonisches Werk der Ev.-luth. Kirchenkreise Hittfeld und Winsen

Geschäftsstelle und Kirchenkreissozialarbeit

Im Saal 27, 21423 Winsen
☎ 0 41 71 / 6 92 60

Soziale Beratung

Im Saal 27, 21423 Winsen
☎ 0 41 71 / 6 92 60

Lebensberatung für Einzelne, Paare und Familie

Im Saal 27, 21423 Winsen
☎ 0 41 71 / 6 39 78

Migrationsberatung

Neue Straße 8, 21244 Buchholz
☎ 0 41 81 / 3 62 18
☎ 0 41 81 / 2 19 79 42

Flüchtlingssozialarbeit

Neue Straße 8, 21244 Buchholz
☎ 0 41 81 / 2 19 79 65
☎ 0 41 81 / 2 19 79 62

Soziale Schuldnerberatung

Im Saal 27, 21423 Winsen
Anmeldung - auch für Winsen - unter:
☎ 0 41 81 / 2 19 79 79

Schwangerenberatung / Schwangerenkonfliktberatung

Im Saal 27, 21423 Winsen
☎ 0 41 71 / 6 92 60

BISS – Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt im Landkreis Harburg

Neue Straße 8, 21244 Buchholz
☎ 0 41 81 / 2 19 79 21 Fax 0 41 81 / 2 19 79 22

Beratungsstelle für gewaltbetroffene Mädchen und Frauen

Borsteler Weg 1
21423 Winsen
☎ 0 41 71 / 600 88 50

Fachstelle für Sucht und Suchtprävention

Im Saal 27, 21423 Winsen
Anmeldung - auch für Winsen - unter:
☎ 0 41 81 / 40 00

Diakonie

BERATUNGSNETZ IM LANDKREIS HARBURG
KRISEN MEISTERN – LEBEN GESTALTEN

Das TrauerCafé

vom Ambulanten Hospizdienst Winsen

jeden 2. Sonntag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr

im Seniorentreff Winsen, Mühlenstraße 2, 21423 Winsen Luhe.

Telefon: 04171 6900602. Unser TrauerCafé ist kostenfrei.

Ambulanter
Hospizdienst
Winsen(Luhe) 

Wir beraten und begleiten
schwerkranke und sterbende
Menschen und ihre Angehörigen.
Unser Angebot ist ehrenamtlich,
überkonfessionell und unterliegt
der Schweigepflicht.

Ambulanter
Hospizdienst
Winsen(Luhe) 

Telefon: 04171 6900602
Mobil: 0175 8428811

...Mitfühlen... Dasein... Begleiten...

Rathausstraße 7
21423 Winsen (Luhe)
Koordination und Beratung:
Frau Pia Kraft, Frau Andrea Kenne

Bürozeiten:
Dienstag: 10 -12 Uhr
Donnerstag: 15 -17 Uhr
oder nach Vereinbarung

Gottesdienste in der Region

	EGESTORF	UNDELOH	HANSTEDT
01.03. Invokavit	Taufe P.i.R. Michael Danne	-----	Abendmahl P. Krause
06.03. Freitag	19.00 : Weltgebetstag – Regionaler Gottesdienst in Hanstedt		
08.03. Reminiszere	Begrüßung neue Konfirmanden Pn. Michalek-Vogel/Gitarren	-----	P. Buhr
15.03. Okuli	Gottesdienst mit Bläserchor Lekt. Ahlers	17.00: P. Krause	Brackel: Michael Diener Hanstedt : 19.00: Taizé-Andacht
22.03. Lätare	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden Pn. Michalek-Vogel	-----	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden P. Buhr/P. Krause
29.03. Judika	Abendmahl Pn. Michalek-Vogel	-----	Gottesdienst mit Taufe und Tauerinnerung P. Krause/Diak. Riese
05.04. Palmarum	Lekt. Ahlers	Sup.i.R. Schwerdtfeger	Gnadenkonfirmation P. Buhr/P. Krause
09.04. Gründonnerstag	19.00: Tischabendmahl Pn. Michalek-Vogel/Team	19.00: Tischabendmahl P. Krause	19.00: Tischabendmahl P. Buhr
10.04. Karfreitag	Kirchenchor Pn. Michalek-Vogel	15.00: P. Krause	Abendmahl P. Krause
11.04. Karsamstag	-----	22.00: Osternacht P. Krause	-----
12.04. Ostersonntag	5.30: Präd. Arndt/Team 10.00: FestGD, Kirchenchor Pn. Michalek-Vogel	Festgottesdienst P. Krause	6.00: OsternachtsGD P. Buhr/Singkreis 10.00: FamilienGD Diak. Riese
13.04. Ostermontag	Festgottesdienst P.i.R. Danne/Bläserchor	-----	Festgottesdienst P. Buhr
19.04. Quasimodogeniti	Präd. Eberbach	17.00:P. Krause	P. Krause
26.04. Miserik. Domini	Pn. Michalek-Vogel	Sup.i.R. Schwerdtfeger	Konfirmation P. Buhr/Jakobi Band
03.05. Jubilate	Konfirmation I Pn. Michalek-Vogel	N.N.	10.30: Taufgottesdienst an der Aue; P. Krause
10.05. Kantate	Konfirmation II Pn. Michalek-Vogel	N.N.	Hanstedt: Konfirmation P. Krause/Jakobi Band 11.00: Asendorf: GD zum Dorffest P. Buhr/Posaunenchor
17.05. Rogate	Präd. Baumgarten	19.00: Taizé-Andacht	Hanstedt: Konfirmation KU 4 P. Krause/Jakobi Band Brackel: P. Buhr
21.05. Himmelfahrt	10.30: Regionaler Gottesdienst in Hanstedt		
24.05. Exaudi	Pn. Michalek-Vogel	Goldene Konfirmation P. Krause	Präd. Eberbach
31.05. Pfingstsonntag	Festgottesdienst Pn. Michalek-Vogel	P. Buhr	Taufen P. Krause

Gottesdienstzeiten:

Undeloh: 10.00 Uhr | Egestorf: 10.00 Uhr | Hanstedt: 10.00 Uhr | Brackel: 10.30 Uhr

Ev. - luth. Kirchengemeinde St. Stephanus Sudermühler Weg 1, 21272 Egestorf

Pfarramt:

Pastorin Elisabeth Michalek-Vogel

Tel: 04175-8381

Mail: e_michalek_vogel@hotmail.com

Pfarrbüro:

Tel: 04175-468

Fax: 04175-842099

Mail: kirche@st-stephanus-egestorf.de

Homepage: egestorf.wir-e.de

Öffnungszeiten:

Mo: 19.30 – 20.00 Uhr Kassenstunde - Claus Peper

Di: 15.00 – 17.00 Uhr Petra Pantelmann

Fr: 9.00 – 11.00 Uhr Petra Pantelmann

Kirchenführungen:

Brigitte Neven, Tel: 04175-649

Küster:

Alexander Stabel, Tel: 04175-349

Friedhofsverwaltung:

Rainer Lange, Tel: 04175-842103

Bankverbindung:

Gebühren, Teilnahmebeiträge, Spenden, Freiw. Kirchenbeitrag etc.:

Kirchenkreisamt Winsen

Konto: 4208 208 000, BLZ: 240 603 00

IBAN: DE91 2406 0300 4208 2080 00

BIC: GENODEF1NBU

Verwendungszweck:

Kirchengemeinde Egestorf/Zweck (z.B.: „Spende für...“)



Pastorin und Vorsitzende
des Kirchenvorstandes
Elisabeth Michalek-Vogel
Tel. 04175-8381



Stellvertr. Vorsitzender
des Kirchenvorstandes
Hans-H. Schwanemann
Tel. 04175-800011



Kirchenvorsteherin
Heike Ahlers
Tel. 04175-1234



Kirchenvorsteher
Claus Peper
Tel. 04175-8257



Kirchenvorsteherin
Ingrid Peters
Tel. 04175-467



Kirchenvorsteher
Torben Schmitz
Tel. 04175-4006648



Kirchenvorsteherin
Gerlinde Wippich
Tel. 04184-1614



Kirchenvorsteherin
Jasmin Wölper
Tel. 04175-808625



Kirchenvorsteher
Steffen Zickert
Tel. 015120989711



Pfarrsekretärin
Petra Pantelmann
Tel. 04175-468



Küster
Alexander Stabel
Tel. 04175-349



Friedhofsverwalter
Rainer Lange
Tel. 04175-842103

IMPRESSUM

Stephanusbote

Gemeindebrief der
Ev.-luth. Kirchengemeinde
Redaktion:

V.i.S.d.P.: Monika Kuschel

Gestaltung: Petra Pantelmann

Auflage 1.500 Stück

Druck: Kirchenkreisamt Winsen
erscheint vierteljährlich

nächste Ausgabe: Ende Mai 20

Redaktionsschluss: 08. Mai 20

Vertrauen

IM APRIL
ICH WÜNSCHE DIR,
DASS JEDER MORGEN IN DIR
VERTRAUEN WECKT
UND JEDER FRÜHLING IN DIR
DEN GLAUBEN STÄRKT
UND JEDER ANFANG IN DIR
DIE HOFFNUNG NÄHRT
AUF EIN LEBEN,
DAS BLEIBT.

TINA WILLMS

